Tierfotografie - Checkliste

Pflege

Für das Shooting darf das Herzenstier gerne etwas herausgeputzt werden.

Verpflegung und Naschi

Am allerwichtigsten sind jede Menge Leckerlis. Mit einer kleinen Belohnung klappt alles meist, wie von allein. Daher gerne im Bauch ausreichend Platz für Leckereien einplanen.

Power

Ausgeruht und aufmerksam in das Shooting zu starten ist von großem Wert. Die Energie des Fotomodells sollte unbedingt für diese Zeit aufbewahrt werden.

Erfrischung

Eine Trinkmöglichkeit für zwischendurch ist meist wichtig. Danach kann es erfrischt weitergehen.

Spielzeug und Spannung

Ein oder mehrere Spielzeuge bringen Spaß, Motivation und Abwechslung mit sich.

Oft sind auch Gegenstände hilfreich, welche ein interessantes Geräusch erzeugen, wie z.B. eine knisternde Tüte.

Halsband/ Leine

Bestmöglich sind ein dünnes Halsband und eine ebenfalls dünne, lange Leine in einer gedeckten, unauffälligen Farbe, falls ein tierischer Freund nicht abgeleint werden kann.

So dezent, wie möglich ist hier ein Vorteil. Wenn vorhanden, darf gerne eine Schleppeleine mitgebracht werden. Mit ihr kann flexibel und locker geshootet werden.

Als Option bringe ich gerne eine dezente Leine zum Shooting mit, auf die zurückgegriffen werden kann.

Taschentücher/ kleines Handtuch

Da wir draußen sind, ist es sinnvoll, auf das ein oder andere vorbereitet zu sein...

Bürste oder "Pflegeprodukt"

Für ein kurzes Auffrischen zwischendurch ist es sinnvoll, etwas Entsprechendes dabei zu haben.